Ä10 Abschnitt "Wandel gemeinsam gestalten"

Antragsteller*in: Benjamin

Redaktionelle Änderung

Der letzte Abschnitt war stilistisch anders als die vorherigen "Einführungstexte" - daher schlage ich vor aus unserer Präambel von 2011 Elemente hier aufzunehmen und habe entsprechenden Text vorgeschlagen.

Änderungsantrag zu A4

Von Zeile 2 bis 4:
Wir leben gern in einer dynamischen Hauptstadt und einem Bezirk, der sich wandelt und in Bewegung ist. Wir wollen, dass ~~Bürger und Bürgerinnen~~Bürger*innen diesen Wandel aktiver mitgestalten. Unsere Vision ist, dass die Vielfalt der Stimmen

Von Zeile 6 bis 10:
Besonders in Ortsteilen und auf bezirklicher Ebene sollten Teilhabe und Demokratie konkret und lebendig ~~gelebt~~ werden, auch um Verdruss und gefühlte Ohnmacht gegenüber Verwaltung und Politik zu überwinden. ~~Wir~~Die Bürger*innen vor Ort kennen ~~unseren~~ihren Kiez und unseren Bezirk mit seinen Chancen, Herausforderungen, Problemen und Potentialen am besten. Als Bündnisgrüne setzen wir uns auf allen Ebenen und

Von Zeile 16 bis 31:
~~In diesem Abschnitt unseres Bezirkswahlprogramms stellen wir fünf konkrete Konzepte vor, durch die wir unsere Vision der Teilhabe in den nächsten Jahren realisieren möchten. Mitgestalten können Bürger*innen nur, wenn sie gut und rechtzeitig informiert werden, anstatt vor vollendete Tatsachen gestellt zu werden. Kiezclubs leisten in vielen Ortsteilen hervorragende Arbeit. Deshalb wollen wir sie stärken und fördern. Auch in unserem Bezirk sind es viele hunderte Ehrenamtliche und private Spender, die Solidarität mit Flüchtlingen zeigen und leben. Meist sehr gut organisierte Unterstützer*innenkreise und runde Tische müssen deshalb noch viel stärker eingebunden werden damit Integration gelingen kann. Unser Bezirk hat eine einzigartige Kulturlandschaft, die sehr unter dem ruinösen öffentlichen Sparzwang gelitten hat. Die Kooperation zwischen Verwaltung und Zivilgesellschaft wie in der Friedrichshagener Bibliothek machen Mut und weisen einen Weg, wie Kultur- und Weiterbildungsangebote erhalten werden können. Bei der Neugestaltung eines über die Grenzen des Bezirks hinaus bekannten Ortes wie dem Spreepark müssen Bürger*innen aktiv in die Planung mit ihren Ideen einbezogen werden.~~

Mitgestalten können Bürger*innen nur, wenn sie gut und rechtzeitig informiert werden, anstatt vor vollendete Tatsachen gestellt zu werden. Bündnis 90/Die Grünen ist die Partei der Bürgerrechte. Wir stehen für eine transparente, dezentrale und bürgernahe Verwaltung und für allgemeine Chancengleichheit. Aktiv treten wir für die Demokratie ein und streiten für eine freiheitliche, auf Gleichberechtigung beruhende Gesellschaft. Wir denken, dass die Politik verpflichtet ist, alle Menschen auf dem Weg der Entwicklung mitzunehmen und insbesondere für jene zu streiten, die im Alltag benachteiligt sind. Wir wollen eine Kultur des Miteinander und der Gewaltlosigkeit und wir lehnen Bestrebungen konsequent ab, gesellschaftliche Herausforderungen durch Diskriminierung und Ausgrenzung zu lösen. Wir setzen uns für eine Gesellschaft ein, in der Vielfalt als Chance begriffen und niemand gegen den anderen ausgespielt wird.